

2 Beschreibung der Maschine

2.1 Gesamtansicht

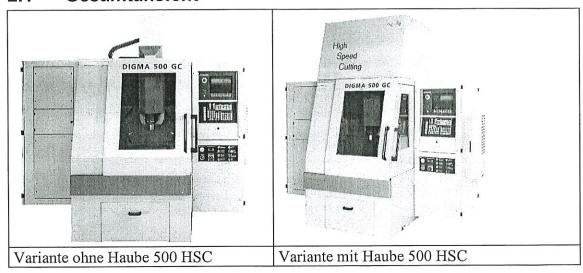


Bild 2.1: Gesamtansicht der Maschine

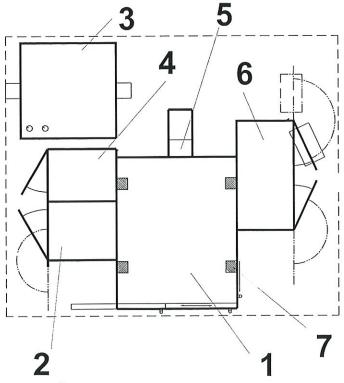


Bild 2.2: Übersichtszeichnung

1	Bearbeitungsbereich	5	Anschluss für Absaugung
2	Werkzeugwechsler / Kühlaggregat	6	Steuerung
3	Graphitabsaugung (Option)	7	Nivellierelemente
4	Druckluftsteuerung		

2.2 Arbeitsplatz

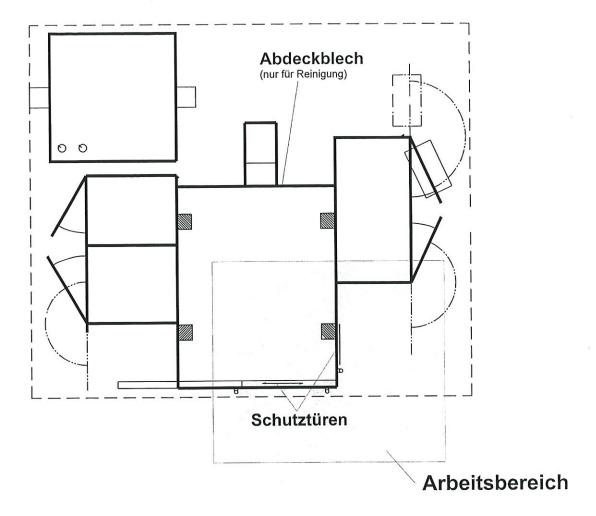


Bild 2.3: Der Arbeitsbereich des Bedienpersonals

2.3 Gefahrenbereiche

- Bearbeitungsbereich
 - bei geöffneten Schutztüren
 - bei geöffnetem Abdeckblech beim Reinigen
- Magazinteller des Werkzeugwechslers bei geöffneter Schutztüre des Werkzeugwechslers

In diesen Bereichen sind permanent gegenwärtige Gefahren oder unerwartet auftretende Gefahren vorhanden.

2.4 Konformität

Maschinenbezeichnung	Richtlinien- oder Normenbezeichnung
Das "Hochgeschwindigkeits-	Maschinenrichtlinie 89/392/EWG samt
Fräszentrum" erfüllt die:	Ergänzungen
	EN 292 Teil 1+2A (Stand Sept.91/März95)
	EN 294 (Stand Aug. 92)
	EN 954-1 (Stand März 93)
	EN 1050 (Stand April 96)
	EN 418 (Stand Jan. 93)
	EN 60204 Teil 1 (Stand Okt. 92)
	EN 31201 (Stand Juni 93)

2.5 Kennzeichnung der Maschine

Die CE-Kennzeichnung befinden sich auf dem Typenschild der Maschine

2.6 Technische Daten

2.6.1 Abmessungen der Maschine

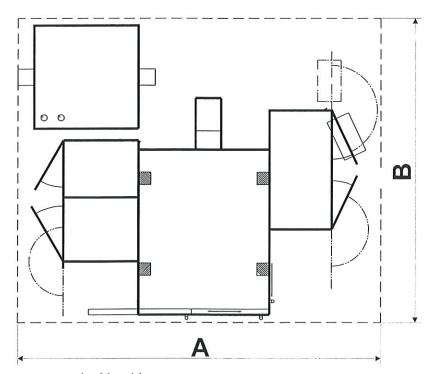


Bild 2.4: Abmessungen der Maschine

	A in mm	B in mm	Höhe in mm
500 HSC	2800	2200	2400



2.6.2 Maschinendaten

Anschlußwerte:		
Betriebsspannung	400 VAC	
Leistungsbedarf	15kW	
Druckluft	6 bar	
Vorschubantriebe:	-	
Motoren	AC	
Ansteuerung	digital	
Drehmoment	13 Nm	
Vorschubbereich	2 bis 20.000 mm/min	
Eilgang	22 m/min	
Verfahrbereich:		
X-Achse	500 mm	
Y-Achse	400 mm	
Z-Achse	350 mm	
Tischfläche:		
Abmessung	550 x 450 mm	
Portaldurchgang:		
Breite	700 mm	
Höhe (ab Spindelnase)	440 mm	



2.6.6 Umgebungsbedingungen

Transport und

Betrieb

Lagerung

Temperatur

+5° C bis + 55° C

+18° C bis + 30° C

Feuchtigkeit

Trocken, Überdacht, und taugeschützt

Aufstellungsort

Transporthinweise auf der Verpackung und

Staubfrei, Waagerecht

den beigelegten Transportpapieren

fester Untergrund. EMV gerechte Umgebung.

beachten Nicht Stürzen, Schwingungsfrei

aufstellen

Aufstellhöhe

max. 1000 m ü. N.N.

2.6.7 Gewicht

Maschine komplett

ca. 4350 kg

2.7 Ausstattung der Maschine

Normalzubehör sind:

- Transporthinweise an der Maschine
- Betriebsanleitung der Maschine
- Steuerungshandbuch
- Beschreibung von Absaugung, Spindel, Werkzeugwechsler, Laser, Sprühkühlung, Pneumatik und Hydraulik
- Ersatzteillisten
- Elektro-Dokumentation
- Wartungshinweise

2.8 Auslieferungszustand

Transportmittel	Verpackung	Transportsicherung
LKW, Bahn	unverpackt	mit Bändern gesichert
Schiff	(Kiste)	Maschine in seefester Kiste oder Container, in Folie eingeschweißt.

3 Aufbau und Funktion

3.1 Komponentenbeschreibung

3.1.1 Übersicht

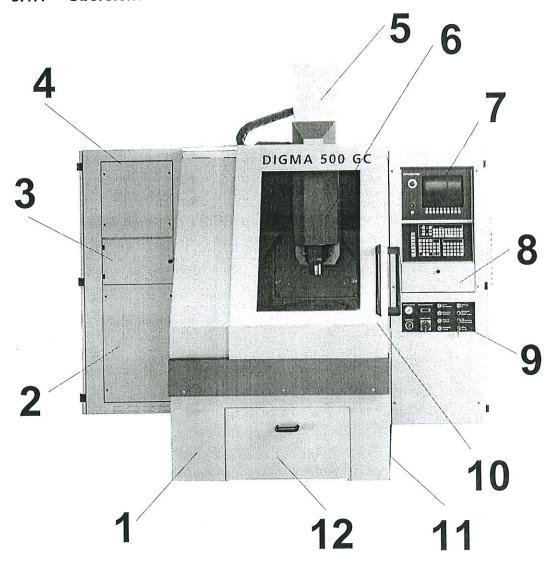


Bild 3.1: Übersicht der Maschine

1	Maschinensockel	7	Bediendisplay
2	Gehäuse Kühlaggregat	8	Tastatur (aufklappbar)
3	Werkzeugwechsler (Tür)	9	Bedienfeld Steuerung
4	Gehäuse Druckluftversorgung	10	Schutztüren mit Handgriffen
5	Spindelabdeckung	11	Nivellierelemente
6	Frässpindel	12	Spänewanne

3.1.2 Baugruppenbeschreibung

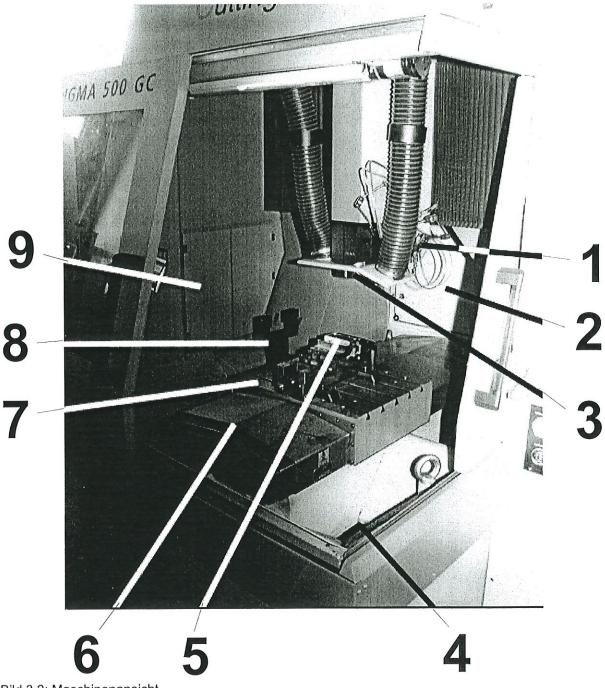
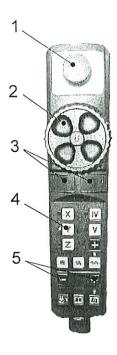


Bild 3.2: Maschinenansicht

1	Sprühkühlung	6	Abdeckung der Achsen
2	Rüstzugang	7	Werkstücktisch
3	Spindel	8	Laser
4	Öffnung zur Spänewanne	9	Abdeckung von Werkzeugwechsler
5	Werkstück		

3.1.3 Handbediengerät Heidenhain

- 1 NOT-AUS-Taster
- 2 Elektronisches Handrad
- 3 Zustimmtaste
- 4 Achsvorwahl
- 5 Bewegungsschritte der Achsen



Siehe auch Handbuch Heidenhain Steuerung

Bild 3.3: Handbediengerät Heidenhain Steuerung

3.1.4 Heidenhain Steuerpult

- 1 Display
- 2 Sondertasten
- 3 Tastatur
- 4 Handanwahl
- 5 NOT AUS am Steuerpult
- 6 Parametereingabe

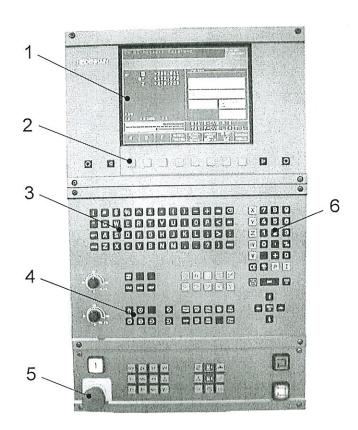


Bild 3.4: Steuerpult (siehe auch Bedienungsanleitung Heidenhain -Steuerung)



3.1.4 Bildschirm BF 150

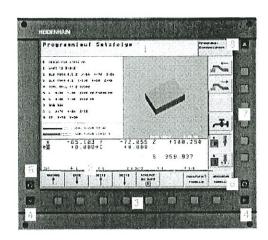
Kopfzeile

Bei eingeschalteter TNC zeigt der Bildschirm in der Kopfzeile die angewählten Betriebsarten an: Maschinen-Betriebsarten links und Programmier-Betriebsarten rechts. Im größeren Feld der Kopfzeile steht die Betriebsart, auf die der Bildschirm geschaltet ist: dort erscheinen Dialogfragen und Meldetexte (Ausnahme: Wenn die TNC nur Grafik anzeigt).

Softkeys

In der Fußzeile zeigt die TNC weitere Funktionen in einer Softkey-Leiste an. Diese Funktionen wählen Sie über die darunterliegenden Tasten. Zur Orientierung zeigen schmale Balken direkt über der Softkey-Leiste die Anzahl der Softkey-Leisten an, die sich mit den außen angeordneten schwarzen Pfeil-Tasten wählen lassen. Die aktive Softkey-Leiste wird als aufgehellter Balken dargestellt.

- Softkey-Wahltasten
- Softkey-Leisten umschalten
- Festlegen der Bildschirm-Aufteilung
- Bildschirm-Umschalttaste für Maschinen- und Programmier-Betriebsarten
- Softkey-Wahltasten für Maschinenhersteller-Softkeys
- Softkey-Leisten für Maschinenhersteller-Softkeys umschalten

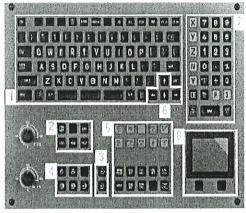


3.1.5 Maschinenbedienfeld TE 530

Alpha-Tastatur f
ür Texteingaben, Dateinamen und DIN/ISO-Programmierungen.

Zwei-Prozessor-Version: Zusätzliche Tasten zur Windows-Bedienung

- Datei-Verwaltung
- Taschenrechner
- MOD-Funktion
- # HELP-Funktion
- Programmier-Betriebsarten
- Maschinen-Betriebsarten
- Eröffnen der Programmier-Dialoge
- Pfeil-Tasten und Sprunganweisung GOTO
- Zahleneingabe und Achswahl
- Mausepad: Nur für die Bedienung der Zwei-Prozessor-Version



#



3.1.6 Bedienfeld für Hauptschalter

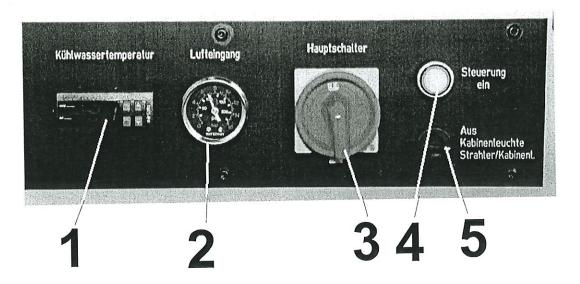


Bild 3.4: Bedienfeld

- 1 Kühlwassertemperatur
- 2 Luftdruck
- 3 Hauptschalter

- 4 Steuerung EIN
- 5 Kabinenlicht

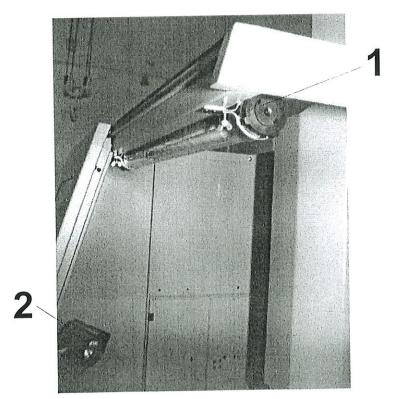


Bild 3.5: Beleuchtung Einschalten über Steuerung

1 Standardbeleuchtung

2 Strahler (Option)

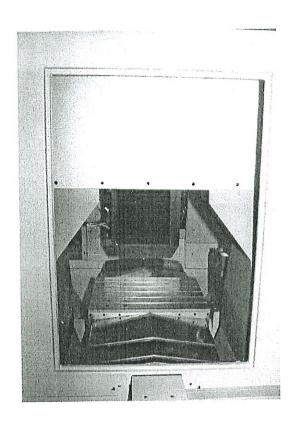


Bild 3.7: Rüstzugang nur zur Reinigung Zum Reinigen Blech auf Maschinenrückseite abnehmen durch lösen der Schrauben mit Werkzeug.

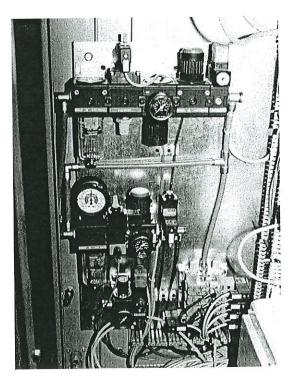
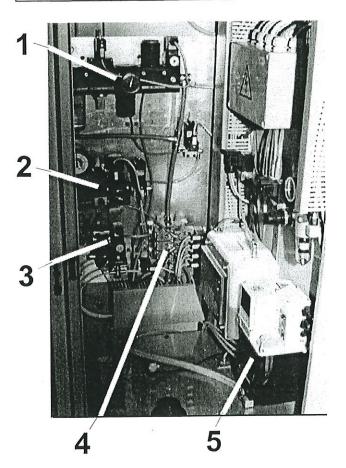


Bild 3.7: Druckluftversorgung mit Wartungseinheiten (bitte auch Hinweise im Abschnitt Wartung beachten)



3.2 Sicherheits- und Überwachungseinrichtungen

Einrichtung	Wo zu finden?
NOT-AUS-Schalter	Steuerschrank, Handbediengerät, Werkzeugwechsler
Hauptschalter	Steuerschrank
Zustimmtaste	Handbediengerät
induktive Positionsschalter	Werkzeugwechsler
Werkzeugplatzerkennung	Werkzeugwechsler
Kabinenendschalter	Schutztüren
Endschalter	An den Achsen im Bearbeitungsraum,
6	Werkzeugwechsler
Temperaturanzeige Kühlmittel	Steuerschrank
Lufteingang	Werkzeugwechslerschrank (innen)
Kühlmitteldruck	Werkzeugwechslerschrank (Maschinenfront)



- 1 Wartungseinheit Pneumatik/Spindel
- 2 Wartungseinheit Lasermeßsystem
- Ölschmierung Spindel (Luftzufuhr)
- 4 Ventilträgerblock
- 5 Ölschmierung Spindel (Ölzufuhr)